

Übungen zur Vorlesung “Modelle der Mengenlehre”

Sei $\mathbb{P} = \langle \mathbb{P}, \leq, \mathbb{1} \rangle$ eine Bedingungs Menge und setze $F = \mathcal{P}(\mathbb{P})$.

Aufgabe 1. Sei \leq eine totale Ordnung auf \mathbb{P} und sei $G \subseteq \mathbb{P}$. Man zeige:
 G ist F -generisch gdw $G = \mathbb{P}$.

Aufgabe 2. Es gelte:

$$\forall p \in \mathbb{P} \exists q_0, q_1 \leq p \text{ } q_0, q_1 \text{ unverträglich.}$$

Zeigen Sie, dass kein F -generisches G existiert.

Seien nun M abzählbares, transitives Modell von ZFC, $\mathbb{P} \in M$
Bedingungs Menge und $G \subseteq \mathbb{P}$ mit $\mathbb{1} \in G$.

Aufgabe 3. Seien $a, b \in M[G]$. Zeigen Sie, dass $a \cup b \in M[G]$.

Aufgabe 4. Seien $a, b \in M[G]$. Zeigen Sie, dass $\langle a, b \rangle \in M[G]$.

Abgabe. Donnerstag, 20. Juni 2013, in der Vorlesung.

Besprechung. Donnerstag, 20. Juni 2013, in der Übung.